



# Medizinpädagogik

## Bachelor of Arts

für Studierende mit Abschluss  
in einem Gesundheitsfachberuf

6 Semester berufsbegleitend  
Start jeweils zum Sommer- und zum Wintersemester



# Steckbrief

<b>Art des Studiums</b>	Teilzeitstudiengang
<b>Studienort</b>	Köln oder Regensburg
<b>Studienbeginn</b>	jeweils zum Sommer- und zum Wintersemester
<b>Regelstudienzeit</b>	6 Semester
<b>Abschlussgrad</b>	Bachelor of Arts (B. A.)
<b>Credits</b>	180 ECTS-Punkte
<b>Studierendenzahl</b>	ca. 30 pro Semester
<b>Organisation</b>	Der Präsenzunterricht findet 6 × pro Semester jeweils Samstag und Sonntag, 8:30 – 17:30 Uhr statt.
<b>Studiengebühren</b>	390,— Euro pro Monat. Darin sind alle für den Studiengang anfallenden Gebühren enthalten.



**Zulassungsvoraussetzung** ist eine Hochschulzugangsbe-  
rechtigung nach dem Hochschulgesetz des Landes NRW,  
nachgewiesen durch: Die Allgemeine Hochschulreife ODER  
Fachhochschulreife ODER fachgebundene Fachhochschul-  
reife ODER Mittlere Reife plus eine mind. 2-jährige abge-  
schlossene Berufsausbildung plus mind. 3-jährige Berufser-  
fahrung SOWIE jeweils eine erfolgreich abgeschlossene  
Berufsausbildung in einem Gesundheitsfachberuf oder in  
einem medizinischen Beruf.

**Das Auswahlverfahren** besteht aus zwei Stufen: Im ers-  
ten Schritt wird die Einhaltung der formalen Zulassungs-  
voraussetzungen geprüft. Sind diese erfüllt, werden die  
Studieninteressent\*innen zur Äquivalenzprüfung eingela-  
den. Diese dient der Gewährleistung eines einheitlichen  
Kompetenzniveaus unter den Studierenden und somit zur  
Qualitätssicherung des Studiengangs. Im anschließen-  
den Bewerbungsgespräch werden die Ergebnisse der  
Äquivalenzprüfung und die Motivation besprochen sowie  
Kriterien, wie z. B. die fachlichen und sozialen Kompeten-  
zen, ermittelt.



## Berufsbild und Tätigkeitsfelder

Durch die zunehmende Akademisierung der Gesundheitsberufe wird der Bedarf an akademisch ausgebildeten Lehrkräften an Berufsfachschulen und Hochschulen für Gesundheitsberufe enorm steigen. Dadurch können Absolvent\*innen des Bachelorstudiengangs Medizinpädagogik sehr gute Beschäftigungsaussichten bzw. berufliche Perspektiven erwarten. Der Bachelorstudiengang bildet auch die Basis für einen weiterführenden Masterstudiengang, mit dessen Abschluss die hauptamtliche akademische Lehrtätigkeit möglich ist.

Neben den für die Lehrtätigkeit fachlichen Qualifikationen und der Qualifikation zum wissenschaftlichen Arbeiten werden die für die Lehrtätigkeit ebenso wichtigen methodisch-didaktischen, pädagogischen und sozialen Kompetenzen vermittelt. Angestrebte überfachliche Ziele sind die Entwicklung der kommunikativen Kompetenzen, wie z. B. interdisziplinäres Denken und Handlungsfähigkeit, Kommunikations- und Beratungsfähigkeit, aber auch instrumentale Kompetenzen, wie die Fähigkeit, das erlernte Wissen in neuen und unvertrauten Situationen anzuwenden. Die Absolvent\*innen werden zur Integration ihres Wissens in komplexeren Zusammenhängen sowie zu verantwortungsbewusstem Handeln und zivilgesellschaftlichem Engagement befähigt.



### **Mögliche Berufs- und Tätigkeitsfelder sind z. B.:**

- ▶ Hochschulen, Fachhochschulen, Berufs- und Fachakademien, weiterführende Schulen
- ▶ Schulen des Gesundheitswesens
- ▶ Berufsbildende weiterführende Schulen im Sekundarbereich, (berufliche) Erwachsenenbildung
- ▶ Krankenhäuser oder daran angegliederte Schulen
- ▶ Heime (ohne Erholungs- und Ferienheime)
- ▶ Erziehungs-, Jugend-, Familienberatungsstellen
- ▶ Politische Parteien, Verbände, Organisationen
- ▶ Organisationen der freien Wohlfahrtspflege, Jugendhilfe
- ▶ Organisationen der Bildung, Wissenschaft, Forschung und Kultur

# Der Bachelorstudiengang Medizinpädagogik

Der sechssemestrige Bachelorstudiengang B.A. Medizinpädagogik wurde so konzipiert, dass die Absolvent\*innen nach erfolgreicher Beendigung ihres Studiums eine interdisziplinäre und umfassende fachliche sowie kompetenzbasierte Handlungsfähigkeit in ihrem Arbeitsumfeld vorweisen können. Durch die Kombination von fachlichen, wissenschaftlichen, pädagogischen, didaktischen und sozial-kommunikativen Modulen, werden alle für eine erfolgreiche Lehrtätigkeit erforderlichen Kompetenzen der Studierenden gelehrt.



Gesellschaftliche Entwicklungen haben Einfluss auf die Lehre sowie das Handeln Lehrender und Lernender. Daher setzen sich die Studierenden auch mit gesellschaftlichen Problemfeldern im Kontext von Lehren und Lernen auseinander. Da allein die Kenntnis über gesellschaftliche Entwicklungen nicht ausreicht, bürgerschaftliche Teilhabe zu gewährleisten, ist die Vermittlung reflexiver und kommunikativer Kompetenzen an die Wissensvermittlung gebunden. Auf diese Weise erleben Studierende in den Seminaren eine demokratische (Streit-)Kultur, die Meinungs- und Willensbildungsprozesse direkt erfahrbar macht.



# Studienorganisation des Teilzeitstudiums

Um den in Teilzeit Studierenden die Berufsbegleitung zu ermöglichen und die Selbstverantwortung zu fördern, werden die Studieninhalte nicht nur durch klassische Präsenzveranstaltungen gelehrt, sondern auch mit virtuellen Lehrveranstaltungen ergänzt. Weiter bekommen die Studierenden Studienaufträge, deren Bearbeitung mit einem Workload im Umfang der jeweiligen Veranstaltung angesetzt wird. Die Bearbeitung wird von den Lehrenden begutachtet, Feedback dazu gegeben und kreditiert.

## Digitale Vorlesungen

Die Hochschule führt während der Vorlesungszeit digitale Vorlesungen zu den aktuell angebotenen Modulen (außer Praxis, Bachelorarbeit und -kolloquium) durch.

## Tutorielle Betreuung

Im Selbststudium werden die Studierenden nicht sich selbst überlassen. Außerhalb der Präsenzlehre bekommen die Studierenden konkrete Arbeits- und Lernaufträge und können ihre Studientutor\*innen oder Professor\*innen über verschiedene Kommunikationskanäle zu den üblichen Bürozeiten kontaktieren.



# Modulübersicht

## Modulübersicht

- ▶ Kommunikation und Beratung
- ▶ Grundlagen wissenschaftlichen Arbeitens
- ▶ Fachdidaktik
- ▶ Medizinpädagogik
- ▶ Erwerb von Lehrkompetenz
- ▶ Evidenzbasierte Praxis
- ▶ Qualitätsmanagement
- ▶ Gesundheitsförderung und Prävention
- ▶ Erwachsenenbildung
- ▶ Grundlagen der Berufs- und Wissenschaftsethik
- ▶ Medizinische Soziologie
- ▶ Unterrichtsprojekte I – IV
- ▶ Public Health
- ▶ Bildungsmanagement
- ▶ Medizinische Psychologie
- ▶ Pädagogische Psychologie
- ▶ Schulrecht
- ▶ Wissenschaftliches Schreiben
- ▶ Bachelorarbeit mit Kolloquium

## Berufspraktische Orientierung

Eine inhaltliche Besonderheit im Curriculum stellen die Unterrichtsprojekte dar, die im 3., 4., 5. und 6. Semester studienbegleitend stattfinden. Dabei setzen die Studierenden im Umfang von jeweils 125 Stunden (5 ECTS-Punkte) pro Projekt ihre in den Modulen erworbenen Kenntnisse um, dokumentieren, evaluieren ihre Tätigkeiten und reflektieren die Ergebnisse.



# Ihre Vorteile an der HSD Hochschule Döpfer

Ihr Studium an der HSD Hochschule Döpfer bietet Ihnen einige Vorteile, durch die Studium und Privatleben sehr gut vereinbar sind:

- ▶ Innovative Organisationsformen Ihres Studiums
- ▶ Enger Praxisbezug im Studium
- ▶ Individuelle und intensive Betreuung
- ▶ Kleine Studiengruppen mit Nähe zu den Professor\*innen
- ▶ Studieren in familiärer Atmosphäre
- ▶ Flexibel studieren mit optimierten Präsenzzeiten und dem Einsatz moderner Lehr- und Lernmethoden
- ▶ Zulassung ohne NC

Übrigens: 90 Prozent der Studierenden absolvieren ihr Studium in der Regelstudienzeit



# Die Standorte der HSD Hochschule Döpfer

Der Studiengang B.A. Medizinpädagogik wird an unseren beiden Standorten in Köln und Regensburg angeboten.

## Standort Köln

Musikhochburg, Fernsehauptstadt, die größte Uni Deutschlands, die 5. Jahreszeit – Köln hat für jeden viel zu bieten. Zahlreiche Nachwuchsdesigner\*innen, Architekt\*innen und Gastronom\*innen haben sich in der Stadt am Rhein angesiedelt. Und mitten drin, am Waidmarkt 3 und 9, finden Sie seit 2014 den Hauptstandort der HSD Hochschule Döpfer. Die Umgebung mit ihren vielen Läden und der Nähe zu den Rheinpromenaden lädt gleichermaßen zu Erkundungstouren durch die pulsierende Stadt und zur Entspannung ein.

## Standort Regensburg

In der UNESCO-Weltkulturerbe-Stadt an der Donau befindet sich unser 2017 gegründeter zweiter Standort. Regensburg besticht mit seinen malerischen, mittelalterlichen Gassen, dem historischen Stadtkern, der steinernen Brücke, dem Stadtteil Stadtamhof, dem wunderbar restaurierten Dom, der großen Kneipendichte und den Parks und Galerien jeden Tag aufs Neue. Wer hier mal lebt, möchte nicht mehr weg.

# Bewerbungsunterlagen

- ▶ Lebenslauf mit Lichtbild
- ▶ Nachweis der Hochschulzugangsberechtigung (z. B. Abiturzeugnis)
- ▶ Nachweis über eine laufende oder erfolgreich abgeschlossene therapeutische Ausbildung an einer Berufsfachschule
- ▶ Antrag auf Zulassung zur Immatrikulation (Formulare unter: [www.hs-doeper.de/downloads](http://www.hs-doeper.de/downloads))

## Ansprechpartner\*innen

Prof. Dr. Fabian Karsch · [f.karsch@hs-doeper.de](mailto:f.karsch@hs-doeper.de)  
Sylke Gutjahr M.A. · [s.gutjahr@hs-doeper.de](mailto:s.gutjahr@hs-doeper.de)

## Kontaktaten

### HSD Hochschule Döper

Waidmarkt 3 und 9 · 50676 Köln  
Tel.: (0221) 126 125-0  
[koeln@hs-doeper.de](mailto:koeln@hs-doeper.de)

### HSD Hochschule Döper

#### Standort Regensburg

Prüfeninger Str. 20 · 93049 Regensburg  
Tel.: (0941) 600 903-0  
[regensburg@hs-doeper.de](mailto:regensburg@hs-doeper.de)

[www.hs-doeper.de](http://www.hs-doeper.de)



Staatl. Anerkennung durch das  
Ministerium für Kultur und  
Wissenschaft des  
Landes Nordrhein-Westfalen.



Akkreditiert durch die AHPGS –  
Akkreditierungsagentur im Bereich  
Gesundheit und Soziales.

